

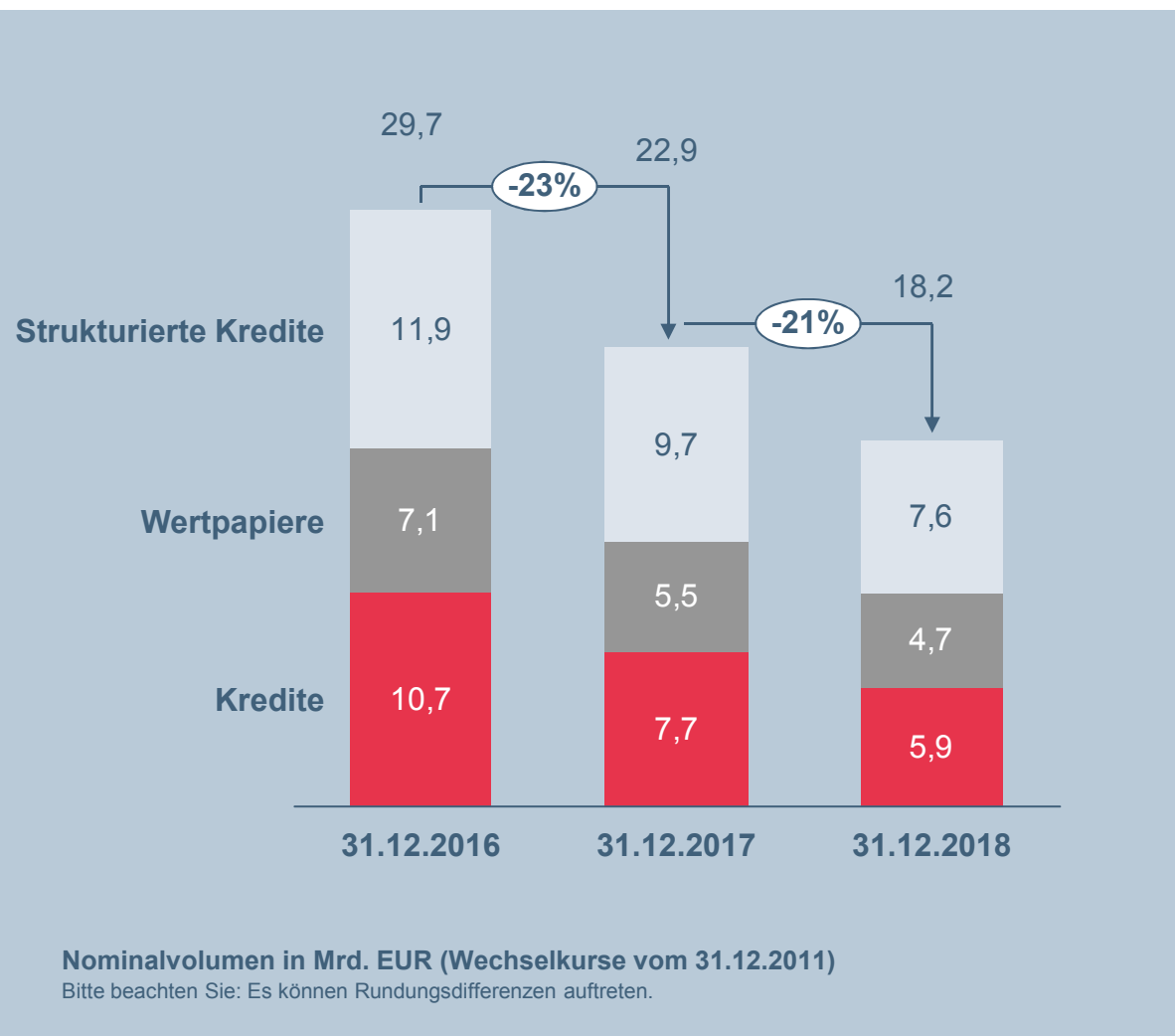


Anlage zum Pressegespräch am 10. April 2019

- Siebtes Jahr in Folge mit schwarzen Zahlen beendet, Jahresüberschuss 2018: 2,6 Mio. EUR (nach Steuern)
- Kredit- und Wertpapiervolumen geht 2018 um mehr als 20%, Handelsbestand um rund 17% zurück
- Qualität des verbliebenen Portfolios stabil: 69% der Positionen mit sehr guten bis mittleren Ratings, Risiken in Stressszenarien zeigen weiter fallende Tendenz
- Verwaltungsaufwand nimmt erneut um gut 10% ab, kumulierte Kostensenkung von 61% seit 2012 (Jahr der Nachbefüllung)
- Komplexität und Risiken des Portfolios durch Einzelmaßnahmen wie Restrukturierungen, vorzeitige Rückführungen, Verwertungen gezielt verringert
- IT erfolgreich auf den neuen Dienstleister IBM überführt und Tochter EFS weitgehend abgewickelt: 11 Mitarbeiter für das Management von IT-Services in EAA integriert

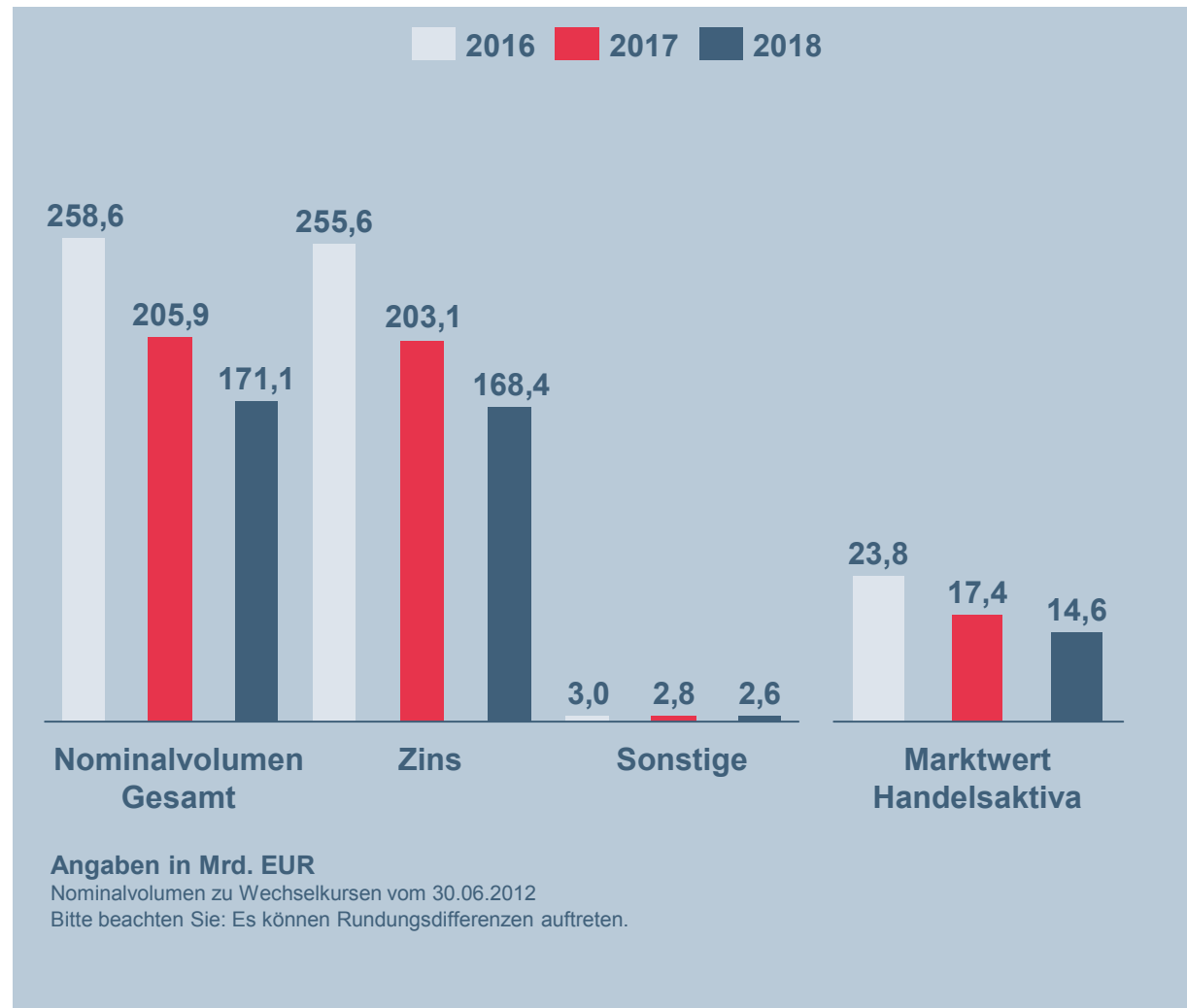
Bankbuchportfolio sinkt um rund 5 Mrd. EUR

- Das **Kreditportfolio** ging um rd. **1,8 Mrd. EUR (-24%)** zurück. **Risiken und Komplexität** sanken u.a. durch **gezielte Verringerung** der Kreditnehmerzahlen.
- Der **Wertpapierbestand** wurde um rd. **0,9 Mrd. EUR (-16%)** reduziert. **80%** des Restportfolios entfallen auf **öffentliche Schuldner**.
- **Strukturierte Kredite** nahmen um rd. **2,1 Mrd. EUR (-21%)** ab. Es dominiert das **Phoenix-Portfolio** (Anteil: 64%) mit einem Bestand von rd. **4,9 Mrd. EUR** (2017: 6,3 Mrd. EUR).
- Der **Investment-Grade-Anteil** des gesamten Bankbuchs blieb mit **69% stabil** (2017: 68%).



Nominal- und Buchwerte des Handelsbestands gehen deutlich zurück

- Das **Nominalvolumen der Derivate** im Handelsbestand sank um **fast 35 Mrd. EUR (-17%)**.
- **Bilanziell** werden die Derivate zum **Marktwert** erfasst. Der **Marktwert der Handelsaktiva** fiel um rd. **2,9 Mrd. EUR** und trug damit zum **Risikoabbau** bei.
- Auch **durch** Maßnahmen zur **Senkung der Zahl von Vertragspartnern** wurden **Risiken** und **administrativer Aufwand** weiter **reduziert**.



Bilanzsumme fällt um rund 7 Mrd. EUR unter die Marke von 40 Mrd. EUR

Aktiva in Mrd. EUR

2018

2017

Barreserve

1,4

2,0

Forderungen an Kreditinstitute

6,0

5,5

Forderungen an Kunden

9,3

11,0

Schuldverschreibungen und
andere festverzinsliche Wertpapiere

7,1

9,3

Handelsbestand

14,6

17,4

Beteiligungen/Anteile an verbundenen
Unternehmen

1,3

1,3

Sonstige Vermögensgegenstände/
Rechnungsabgrenzungsposten

0,1

0,1

Summe der Aktiva

39,7

46,6

Passiva in Mrd. EUR

2018

2017

Verbindlichkeiten gegenüber
Kreditinstituten

1,9

2,1

Verbindlichkeiten gegenüber Kunden

2,5

3,0

Verbriefte Verbindlichkeiten

20,2

23,5

Handelsbestand

14,3

16,9

Sonstige Verbindlichkeiten/
Rechnungsabgrenzungsposten

0,0

0,2

Rückstellungen

0,1

0,2

Eigenkapital

0,7

0,7

Summe der Passiva

39,7

46,6

Eventualverbindlichkeiten

2,5

3,5

Andere Verpflichtungen

2,0

1,9

Geschäftsvolumen

44,2

52,0

Bitte beachten Sie: Die Darstellung ist verkürzt; es können Rundungsdifferenzen auftreten.

Jahresergebnis weiter positiv – trotz rückläufiger Einnahmen in Folge des Portfolioabbaus

- **Zins- und Provisionsergebnis sanken um 34,0 Mio. EUR (-26%).** Im Provisionsergebnis sind rd. **19 Mio. EUR Gebühren** für den **Eigenkapitalziehungsrahmen** enthalten.
- Das **Handelsergebnis** blieb in Folge des fortschreitenden Portfolioabbaus **leicht unter Vorjahresniveau**.
- **Insbesondere die Auflösung von Rückstellungen** führte zu sonstigen Erträgen.
- Das **Finanzanlageergebnis aus Wertpapieren** wird von negativen Effekten aus dem Verkauf einer Beteiligung überlagert. Dem stehen positive Effekte im Zins- und Risikovorsorgeergebnis gegenüber.
- Im Risikoergebnis wirkten sich **Eingänge abgeschriebener Forderungen** und **Auflösungen nach Verkäufen** positiv aus.
- Der **Verwaltungsaufwand sank um 18,2 Mio. EUR (-10%),** insbesondere aufgrund **rückläufiger Kosten** für Portfolioservices und -restrukturierungen.

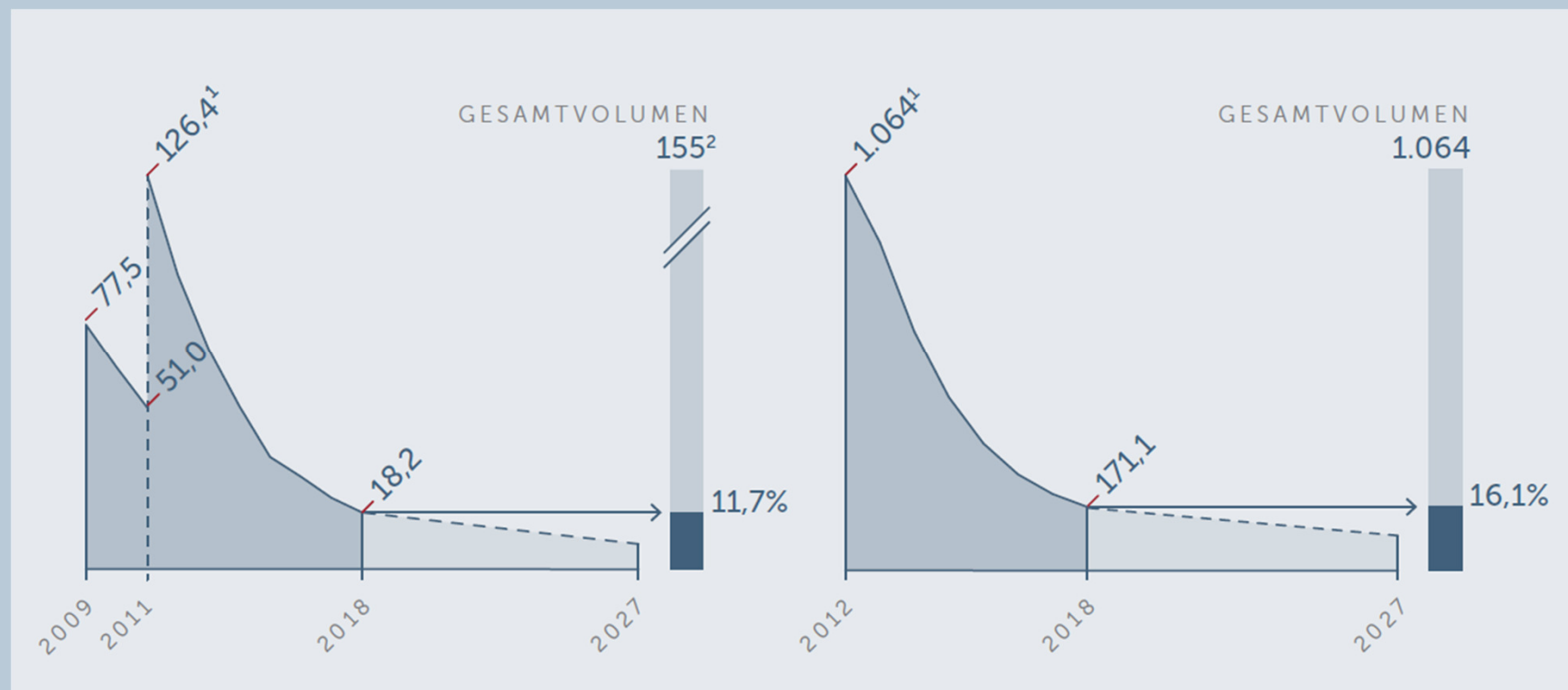
in Mio. EUR	2018	2017
Zinsergebnis	114,4	142,9
Provisionsergebnis	-18,3	-12,8
Handelsergebnis	12,5	13,9
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-160,5	-178,7
Sonstige Erträge und Aufwendungen	65,1	0,8
Ergebnis aus Finanzanlagen und Beteiligungen	-13,5	94,0
Ergebnis vor Risikovorsorge	-0,3	60,1
Risikovorsorge	4,7	-30,5
Jahresergebnis vor Steuern	4,4	29,6
Steuern	-1,8	-15,2
Jahresergebnis nach Steuern	2,6	14,4

Bitte beachten Sie: Die Darstellung ist verkürzt; es können Rundungsdifferenzen auftreten

Bestände der ehemaligen WestLB auf etwa 12% beziehungsweise 16% des übertragenen Volumens geschrumpft

Bankbuch

Handelsbestand



Nominalvolumen in Mrd. EUR

2009 bis 2011: In Wechselkursen vom 31.12.2009, 2012 bis 2018: in Wechselkursen vom 31.12.2011

¹Übernahme Bankbuch zum 1.1.2012, Übernahme Handelsbestand zum 1.7.2012, ²Erst- plus Nachbefüllung, wechsellkursbereinigt